

## Neue Männer braucht die Gilde

*Die Jacoby-Bürgergilde und die Bürgergilde haben neue Mitglieder aufgenommen.*

**Neumünster** – Himmelfahrtstag ist Gildetag. Traditionell versammeln sich die Jacoby-Bürgergilde und die Bürgergilde am Feiertag zur gleichen Zeit, aber an unterschiedlichen Orten zu ihren Generalversammlungen.

Im Landgasthof „Wilhelmsruh“ hatte Capitain Ulf-Christian Mahlo gerade die Sitzung der Bürgergilde eröffnet, da betrat Ministerpräsident Peter Harry Carstensen den Saal. Den Besuch hatte ein Gildebruder arrangiert, der Carstensen nach der Eröffnungsfeier des Landesturnfestes auf dem Großflecken spontan fragte, ob er nicht Lust hätte, seiner Gilde einen Blitzbesuch abzustatten. Der Ministerpräsident hatte Lust. Er unterhielt die Brüder mit



**Herzlich willkommen:** Adjutant Christian Hansen (l.) und Kapitän Fritz Jensen (r.) begrüßen Dirk Dejewski, Folke Müller und Stefan Nilsson in der Jacoby-Bürgergilde.

Döntjes und bekam tosenden Applaus. Doch dann musste die Tagesordnung abgearbeitet werden. Es galt vier Kandidaten auf Herz und Nieren zu prüfen, ob sie in den Kreis der 107-köpfigen Bürgergilde aufgenommen werden sollten. So wurden die Biographien von Christoph Willms-Jones (40), Matthias Böhm (45), Carsten Brockstedt (42) und Karl-Heinz Oertling (52) von

ihren Fürsprechern vorgestellt. Es zeigte sich, dass das Kleeblatt in den Kreis der Brüder passt, und so wurden sie mit einem kräftigen Schluck aus dem Gildebecher und dem Schwur „bis ans Ende aller Dinge“ als Brüder aufgenommen.

Währenddessen ging es im Holstenhallenrestaurant bei der Generalversammlung der Jacoby-Bürgergilde hoch her. Dort hatten sich

166 Brüder eingefunden. Kapitän Fritz Jensen erinnerte an die schweren Zeiten, als die Gilde vor 428 Jahren gegründet wurde. „Fuhrleute wurden damals auf ihren Fahrten längs des Ochsenweges überfallen, Soldaten zogen durch den Flecken. So gründeten sich eine Zunft und eine Bürgerwehr, die sich als Schutzpatron ‚Jacobus‘ erwählten“, führte Jensen die Brüder zu-



**Die Neuen** der Bürgergilde: Karl-Heinz Oertling, Carsten Brockstedt, Matthias Böhm und Christoph Willms-Jones (v.l.).

rück in die Anfänge ihrer Gilde. Dann kam die große Stunde der drei Kandidaten, die aufgenommen werden wollten. Nach dem Trunk aus dem Gildebecher wurden Dirk Dejewski (34), Folke Müller (40) und Stefan Nilsson (38) als Gildebrüder von Kapitän Jensen begrüßt. Gleiches Recht für alle: Auch hier schaute der Ministerpräsident noch vorbei.

KARSTEN LENG